



Selbstverpflichtungserklärung

Die Arbeit der Evangelischen Emmaus Gemeinde Essen lebt von der Begegnung zwischen Menschen und von der Beziehung zueinander und zu Gott. Unsere Arbeit ist getragen von Respekt, Wertschätzung und Vertrauen. Wir achten die Persönlichkeit und Würde aller Schutzbefohlenen, gehen verantwortlich mit ihnen um und respektieren individuelle Grenzen. Diese Achtung gilt insbesondere Menschen, die aufgrund ihres Alters, ihrer körperlichen und/oder mentalen Verfasstheit eine größere Verletzlichkeit und daher eine höhere Schutzbedürftigkeit als andere aufweisen. Darüber hinaus sind alle Personen zu schützen, die sich in Abhängigkeits-, Macht- und Anstellungsverhältnissen befinden, beispielsweise in Seelsorge- und Betreuungssituationen, im Besuchsdienst oder der Kinder und Jugendarbeit.

*Dies anerkennend verpflichte ich mich als Mitarbeiter*in der Emmaus-Gemeinde, mich an folgende Punkte zu halten:*

1. Als Mitarbeiter*in bin ich mir meiner Verantwortung bewusst. Ich missbrauche meine Position und Rolle im Umgang mit den mir anvertrauten Menschen nicht und achte das Abstands- und Abstinenzgebot.
2. Ich trage aktiv dazu bei, ein sicheres, förderliches und ermutigendes Umfeld für die Menschen in meiner Gemeinde zu schaffen und zu erhalten.
3. Ich begegne meinem Gegenüber mit Wertschätzung. Ich respektiere die jeweiligen individuellen Grenzen und achte die Intimsphäre sowie die persönliche Schamgrenze.
4. Ich unterlasse jegliche Form von Bedrohung sowie physischer und psychischer Gewalt.
5. Gegen sexistisches, diskriminierendes, rassistisches und gewalttätiges non-verbales und verbales Verhalten beziehe ich aktiv Stellung. Im Bedarfsfall setze ich mich für Betroffene ein und suche mir gegebenenfalls Unterstützung dafür.
6. Ich nehme die mir anvertrauten Menschen bewusst wahr und achte dabei auf mögliche Anzeichen von Vernachlässigung und Gewalt. Ich bin sensibel für Grenzüberschreitungen durch Mitarbeiter*innen und Teilnehmer*innen und greife im Bedarfsfall angemessen ein.
7. Im Falle einer Grenzüberschreitung oder eines Verdachts auf sexualisierte Gewalt werde ich entsprechend dem Interventionsplan des Schutzkonzeptes meines Trägers vorgehen. Ich kenne die Ansprechpersonen im Kirchenkreis und nehme im Bedarfsfall Kontakt zu ihnen auf. Mit den mir anvertrauten Informationen gehe ich gewissenhaft um.
8. Gegenüber der Presse und in sozialen Netzwerken gebe ich darüber keine Informationen, Mutmaßungen oder persönlichen Einschätzungen weiter.
9. Falls ich im Laufe meiner Tätigkeit Kenntnis von Ermittlungen wegen einer Straftat bezüglich sexualisierter Gewalt gegen mich erlange, informiere ich hierüber die mir vorgesetzte Person.

Gemeindebüros:

Bredeneu:
Am Brandenbusch 6a
45133 Essen
Telefon:
0201/ 42 13 86

Margarethenhöhe:
Steile Straße 60a
45149 Essen
Telefon:
0201/ 71 53 15

E-Mail:
emmaus-essen@ekir.de

Name

Datum

Unterschrift

